

2. Deutscher SHK-Renntag

Branchenmeeting mit Sport und Show

Nach dem erfolgreich verlaufenen 1. Deutschen SHK-Renntag am 14. Juni auf der Trabrennbahn Mariendorf, der über 27 000 begeisterte Zuschauer anlockte, laufen die Vorbereitungen für das Branchen-Highlight des nächsten Jahres auf vollen Touren. Unter der Federführung der SHK-Innung Berlin und dem FVSHK Land Brandenburg wurde nun der zweite Deutsche SHK-Renntag in Angriff genommen

Am 5. und 6. Juni werden die Brandenburger und Berliner – gemeinsam mit den Vertretern der Industrie und des Handels sowie den wieder zahlreich erscheinenden Meisterbetrieben – mit Kind und Kegel nach Mariendorf pilgern, um eine attraktive Mischung aus Show, Sport und Spiel zu erleben. Durch den gemeinsamen Auftritt von Industrie, Handel und Handwerk soll dem Endverbraucher deutlich gemacht werden, welche Kraft dieser Verbund besitzt. Symbolisiert wird diese Kraft u.a. auch durch den Eckring der SHK, der bei der Neugestaltung des Veranstaltungslogos eine wesentliche Rolle spielt. Obermeister Hubert Minter formuliert es so:



„Wir wollen eine Top-Veranstaltung durchführen, die nicht nur in Berlin und Brandenburg einmalig ist.“

Den Auftakt bildet am Sonnabend, dem 5. Juni, eine um voraussichtlich 17 Uhr beginnende, abendliche Rennveranstaltung, die in den jeweiligen Pausen vielfältigste Show-Nummern mit Pferden anderer Sportdisziplinen bieten wird und mit einem abendlichen, musikalischen Höhenfeuerwerk gegen ca. 22 Uhr ausklingen soll. Sportlich wird am Sonntag, dem 6. Juni 1999, das „Adbell Toddington-Rennen“ den hochwertigen Mittelpunkt bilden. Allein dieser Zuchtrennen-Klassiker für dreijährige Pferde ist mit 60 000 DM dotiert, besitzt bundesweit im Trabrennsport große Bedeutung und stellt den ersten wichtigen Meilenstein auf dem Weg zum Deutschen Traber-Derby dar.

Der Tag wird mit einem musikalischen Frühschoppen zünftig eröffnet. Die unter Denkmalschutz stehende Endell'sche Tribüne wird als exklusiver VIP-Bereich hergerichtet. Hier können die beteiligten Unternehmen Kontakte pflegen, neue herstellen und wichtige Geschäftspartner in einem ganz besonderen Ambiente wieder-

treffen. Die Robinson-Tribüne wird als „Meistertreff“ eingerichtet. Hier sollen die Meister und ihre Familien nicht nur mit Vertretern der Industrie und des Handels fachsimpeln, hier soll natürlich auch unter Freunden zünftig gefeiert werden. In Zusammenarbeit mit der Veranstaltungsagentur Eventplus GmbH, die ihr Know-how u. a. auch bei der Ausrichtung der Deutschen Traber Derby-Woche erfolgreich eingesetzt hat, werden schon im Vorfeld neue Strategien bei der Präsentation des Branchen-Höhepunkts entwickelt.

Bereits am 8. Oktober wurde das Veranstaltungskonzept auf der Trabrennbahn Mariendorf vorgestellt. Inzwischen sind die ersten Sponsorpakete gebucht worden. Als Hauptsponsor haben wieder gemeinsam die Gasag Berlin, die Ruhrgas AG Essen und die Verbundnetz Gas AG Leipzig ge-



zeichnet. Ihre Unterstützung sagen darüber hinaus auch schon die Unternehmen Junkers, Friatec, Kermi, IBP Deutschland, Stiebel Eltron und Elco Klöckner zu. Ausführliche Unterlagen und Informationen gibt es beim SHK-Fachverband Land Brandenburg. □